

Simulation einer Prüfung

PPL(A) - Privatpilotenlizenz - Allgemeine Luftfahrzeugkunde



QuizVds.it

NAME DES STUDENTEN:

DATUM UND UHRZEIT:

01. In welcher Höhe hat sich der atmosphärische Druck in Bezug auf den Standardluftdruck in MSL (1.013 hPa) etwa halbiert?

- a) 10.000 ft
- b) 22.000 ft
- c) 5.000 ft
- d) 18.000 ft

02. Nach welchem Prinzip funktioniert ein Variometer?

- a) Anzeige der Änderungsrate des statischen Drucks mit Hilfe stark verengter Druckausgleichsöffnungen (Kapillare)
- b) Anzeige des statischen Drucks mit Hilfe stark verengter Druckausgleichsöffnungen (Kapillare)
- c) Anzeige der Änderungsrate des statischen Drucks durch Vergleich des Staudrucks mit dem statischen Druck
- d) Vergleich des Gesamtdrucks mit dem statischen Druck mit Hilfe stark verengter Druckausgleichsöffnungen (Kapillare)

03. Flugbetriebsmeldungen sind Meldungen...

- a) Von Luftfahrzeugführern oder Luftfahrzeughaltern, die für im Flug befindliche Luftfahrzeuge von unmittelbarer Bedeutung sind.
- b) über Luftfahrzeuge und deren Insassen, die von schwerer und unmittelbarer Gefahr bedroht sind und sofortiger Hilfe bedürfen.
- c) Die die Sicherheit eines Luftfahrzeugs, eines Wasserfahrzeugs, eines anderen Fahrzeugs oder einer Person betreffen.
- d) über den Betrieb oder die Wartung von Einrichtungen, die für die Sicherheit oder Regelmäßigkeit des Flugbetriebs wichtig sind.

04. Ein Seitenruderausschlag nach links bewirkt...

- a) Ein Kippen des Luftfahrzeugs nach rechts.
- b) Ein Kippen des Luftfahrzeugs nach links.
- c) Ein Gieren des Luftfahrzeugs nach rechts.
- d) Ein Gieren des Luftfahrzeugs nach links.

Simulation einer Prüfung

PPL(A) - Privatpilotenlizenz - Allgemeine Luftfahrzeugkunde



QuizVds.it

05. Folgende Werte sind für einen VFR-Flug gegeben: Reise-Kraftstoff = 70 US gallons Contingency-Kraftstoff = 5% vom Reise-Kraftstoff Kraftstoff für Ausweichflughafen und Reserve = 20 US gallons Ausfliegbare Kraftstoffmenge beim Start = 90 US gallons Nach halber Strecke wird ein bisheriger Verbrauch von 30 US gallons festgestellt. Es wird angenommen, dass der Kraftstoff-Fluss unverändert bleibt. Welche Aussage ist korrekt? (2,00 P.)

- a) Die verbleibende Kraftstoffmenge ist nicht ausreichend für eine Landung am Zielflughafen mit der Kraftstoffmenge für Ausweichflughafen und Reserve an Bord.
- b) Bei der Landung am Zielflughafen wird noch eine gesamte Kraftstoffmenge von 10.0 US gallons verfügbar sein.
- c) Bei der Landung am Zielflughafen werden noch 30.0 US gallons zusätzlich zum Kraftstoff für Ausweichen und Reserve verfügbar sein.
- d) Bei der Landung am Zielflughafen werden noch 10.0 US gallons zusätzlich zum Kraftstoff für Ausweichen und Reserve verfügbar sein.

06. Oberhalb der Reibungsschicht weht der Wind bei großräumigen Druckunterschieden...

- a) Senkrecht zu den Isohypsen.
- b) Senkrecht zu den Isobaren.
- c) Parallel zu den Isobaren.
- d) Etwa 30 ° schräg zu den Isobaren in Richtung Tief.

07. Die Gültigkeit einer ATIS beträgt...

- a) 45 Minuten.
- b) 30 Minuten.
- c) 60 Minuten.
- d) 10 Minuten.

08. Worauf bezieht sich die Zylinderkopftemperaturanzeige?

- a) Auf alle vorhandenen Zylinder
- b) Auf den Mittelwert aller Zylinder
- c) Auf den kritischen Zylinder
- d) Auf einen beliebigen Zylinder

09. Zu den "primären Steuerungselementen" (primary flight controls) eines Luftfahrzeuges gehören...

- a) Höhenruder, Seitenruder, Trimmruder.
- b) Landeklappen, Vorflügel, Spoiler.
- c) Querruder, Trimmruder, Höhenflosse.
- d) Höhenruder, Seitenruder, Querruder.

Simulation einer Prüfung

PPL(A) - Privatpilotenlizenz - Allgemeine Luftfahrzeugkunde



QuizVds.it

10. Folgende Werte sind gegeben: Abflugmasse: 1.082 kg. Schwerpunktlage: 0,254 m. Kraftstoffverbrauch: 55 Liter auf Station 0,40 m. Wo befindet sich der Schwerpunkt nach der Landung?

- a) 25,4 cm
- b) 24,6 cm
- c) 24,8 cm
- d) 25,2 cm

11. Was ist bei zunehmendem Rückenwind in Bezug auf die Flugleistungen zu erwarten?

- a) Die maximale Flugdauer steigt an
- b) Die maximale Reichweite nimmt zu
- c) Die maximale Flugdauer nimmt ab
- d) Die maximale Reichweite bleibt konstant

12. Das Überschreiten der zulässigen Luftfahrzeugmasse ist...

- a) Mittels Steuereingaben auszugleichen.
- b) Nicht zulässig und grundlegend gefährlich.
- c) Ausnahmsweise möglich, wenn damit Wartezeiten vermieden werden.
- d) Nur von Bedeutung, wenn die Überschreitung mehr als 10% beträgt.

13. Der "Spread" ist definiert als...

- a) Die Differenz zwischen Taupunkt und Kondensationspunkt.
- b) Die Differenz zwischen Temperatur und Taupunkt.
- c) Die maximal mögliche Menge Wasserdampf, die Luft aufnehmen kann.
- d) Das Verhältnis aus tatsächlicher und maximal möglicher Luftfeuchtigkeit.

14. Nach welchem Prinzip funktioniert ein Fahrtmesser?

- a) Direkte Anzeige des Gesamtdrucks (Staudruck und statischer Druck)
- b) Vergleich des Gesamtdrucks mit dem statischen Luftdruck
- c) Messung der Änderungsrate des umgebenden statischen Drucks
- d) Vergleich des statischen Luftdrucks mit dem Umgebungsdruck

Simulation einer Prüfung

PPL(A) - Privatpilotenlizenz - Allgemeine Luftfahrzeugkunde



QuizVds.it

15. Bei der Kurzschluss-Überprüfung wird der Zündschalter für einen kurzen Moment auf OFF und anschließend wieder auf BOTH gestellt. Was passiert mit der Drehzahl, wenn die Zündanlage ordnungsgemäß geerdet ist?

- a) Die Drehzahl steigt, sobald auf OFF geschaltet wird und bleibt unter dem vorherigen Wert, sobald auf BOTH geschaltet wird
- b) Die Drehzahl steigt, sobald auf OFF geschaltet wird und erreicht den vorherigen Wert, sobald auf BOTH geschaltet wird
- c) Die Drehzahl fällt ab, sobald auf OFF geschaltet wird und erreicht den vorherigen Wert, sobald auf BOTH geschaltet wird
- d) Die Drehzahl fällt ab, sobald auf OFF geschaltet wird und bleibt unter dem vorherigen Wert, sobald auf BOTH geschaltet wird

16. Wie verändern sich Auftrieb und Widerstand beim Ausfahren von Landeklappen?

- a) Auftrieb steigt, Widerstand steigt
- b) Auftrieb sinkt, Widerstand steigt
- c) Auftrieb sinkt, Widerstand sinkt
- d) Auftrieb steigt, Widerstand sinkt

17. Der Begriff "bürgerliche Dämmerung" ist festgelegt als...

- a) Der Zeitraum nach Sonnenaufgang oder vor Sonnenuntergang, wobei der Mittelpunkt der Sonnenscheibe gleich oder weniger als 6 Grad unter dem scheinbaren Horizont steht.
- b) Der Zeitraum nach Sonnenaufgang oder vor Sonnenuntergang, wobei der Mittelpunkt der Sonnenscheibe gleich oder weniger als 12 Grad unter dem scheinbaren Horizont steht.
- c) Der Zeitraum vor Sonnenaufgang oder nach Sonnenuntergang, wobei der Mittelpunkt der Sonnenscheibe gleich oder weniger als 6 Grad unter dem wahren Horizont steht.
- d) Der Zeitraum vor Sonnenaufgang oder nach Sonnenuntergang, wobei der Mittelpunkt der Sonnenscheibe gleich oder weniger als 12 Grad unter dem wahren Horizont steht.

18. Gegeben sind: TC: 183°; WCA: +011°; MH: 198°; CH: 200°. Welche Werte haben TH und VAR?

- a) TH: 194°. VAR: 004°W.
- b) TH: 194°. VAR: 004°E.
- c) TH: 172°. VAR: 004°W.
- d) TH: 172°. VAR: 004°E.

Simulation einer Prüfung

PPL(A) - Privatpilotenlizenz - Allgemeine Luftfahrzeugkunde



QuizVds.it

19. Welcher Transpondercode muss bei einem Funkausfall gesetzt werden?

- a) 7600
- b) 7500
- c) 7000
- d) 7700

20. Welches Dringlichkeitssignal sollte zu Beginn einer Dringlichkeitssendung vorzugsweise dreimal übermittelt werden?

- a) Dringend
- b) Mayday
- c) Pan Pan
- d) Hilfe

21. Zwei Flugzeuge gleichen Musters fliegen bei gleicher Masse und gleicher Klappen-Konfiguration mit verschiedenen Geschwindigkeiten in unterschiedlicher Höhe. Welches Flugzeug verursacht stärkere Wirbelschleppen?

- a) Das Flugzeug mit geringerer Geschwindigkeit
- b) Das Flugzeug mit höherer Geschwindigkeit
- c) Das tiefer fliegende Flugzeug
- d) Das höher fliegende Flugzeug

22. Als Temperaturabnahme mit zunehmender Höhe wird für die Troposphäre in ISA angenommen:

- a) 0,6 °C / 100 m
- b) 3 °C / 100 m
- c) 0,65 °C / 100 m
- d) 1 °C / 100 m

23. Mit welcher Redewendung beginnt eine Blindsendung?

- a) Blind
- b) Blindsendung
- c) Bitte hören
- d) Kein Empfang

Simulation einer Prüfung

PPL(A) - Privatpilotenlizenz - Allgemeine Luftfahrzeugkunde



QuizVds.it

24. Für den Start auf Piste 22 ist ein Bodenwind von 250°/10 kt vorhergesagt. Wie groß ist die Längswindkomponente, die während des Starts auf das Luftfahrzeug wirkt?

- a) Rückenwind mit 5 kt
- b) Gegenwind mit 5 kt
- c) Gegenwind mit 9 kt
- d) Rückenwind mit 9 kt

25. Der "Druckpunkt" ist der theoretische Angriffspunkt...

- a) Aller am Profil angreifenden Luftkräfte.
- b) Von Gewichtskraft und Luftkräften.
- c) Nur des resultierenden Gesamtwiderstandes.
- d) Der am Profil angreifenden Schwerkraft.

26. Welchen Vorteil besitzen Auftriebshilfen wie z.B. Vorflügel im vorderen Tragflächenbereich im Vergleich zu Landeklappen im hinteren Tragflügelbereich?

- a) Sie reduzieren den kritischen Anstellwinkel für eine bestimmte Geschwindigkeit
- b) Sie erlauben höhere Geschwindigkeiten bei Start und Landung
- c) Sie erlauben bei geringerem Widerstand höhere Anstellwinkel
- d) Sie erhöhen bei geringeren Anstellwinkeln die Wölbung

27. Welche Gefahr geht von nassem Schnee auf der Piste aus?

- a) Verringerung des Auftriebs
- b) Verringerung des Rollwiderstandes
- c) Erhöhung des Rollwiderstandes
- d) Vergaservereisung

28. Welches Verhalten ist angebracht, wenn sich ein Passagier im Reiseflug plötzlich unwohl fühlt?

- a) Kabinentemperatur anpassen und erhöhte Querlagen vermeiden
- b) Zusatzsauerstoff verabreichen und geringe Lastvielfache vermeiden
- c) Heizungslüftungsmotor einschalten und Wärmedecken bereitstellen
- d) Gespräche vermeiden und höhere Fluggeschwindigkeit wählen

Simulation einer Prüfung

PPL(A) - Privatpilotenlizenz - Allgemeine Luftfahrzeugkunde



QuizVds.it

29. Die Geschwindigkeit VS0 ist definiert als...

- a) Höchstzulässige Fluggeschwindigkeit.
- b) Mindestfluggeschwindigkeit in einer definierten Konfiguration.
- c) Überziehgeschwindigkeit in Landekonfiguration.
- d) Maximalgeschwindigkeit mit ausgefahrenem Fahrwerk.

30. Welche Differenz zeigt der Höhenmesser bei einer Änderung der Bezugseinstellung von 1000 hPa auf 1010 hPa an?

- a) Etwa 80 m mehr als vorher
- b) Etwa 80 m weniger als vorher
- c) Verschiedene, je nach QNH
- d) Null

31. Unmittelbar nach dem Start wird in eine starke Fallböe (microburst) eingeflogen. Durch welche Reaktion lässt sich ein unbeabsichtigtes Sinken vermeiden?

- a) Reiseleistung setzen, Fahrwerk und Landeklappen einfahren, Längsneigung bis zur optimalen Steiggeschwindigkeit vergrößern
- b) Maximale Triebwerksleistung setzen, aktuelle Konfiguration beibehalten und mit der Geschwindigkeit der besten Steigrate weitersteigen
- c) Reiseleistung setzen, Fahrwerk und Landeklappen einfahren und nach links oder rechts aus dem Bereich der Fallböe hinaus kurven
- d) Maximale Triebwerksleistung setzen, Landekonfiguration einnehmen und Geschwindigkeit möglichst schnell abbauen

32. In welcher Situation sollte der Pilot eine "Blindsendung" übermitteln?

- a) Wenn die Verkehrssituation an einem Flughafen es zulässt, dass Funksendungen abgesetzt werden, die von der Bodenstation nicht bestätigt werden müssen
- b) Wenn der Pilot versehentlich in eine Wolke oder Nebel eingeflogen ist und von der Bodenstation navigatorische Hilfe anfordern möchte
- c) Wenn eine Funksendung mit wichtigen navigatorischen oder technischen Informationen an mehrere Stationen gleichzeitig gesendet werden soll
- d) Wenn keine Funkverbindung mit der zuständigen Bodenstation aufgebaut werden kann, es aber Anzeichen dafür gibt, dass die Funksendung empfangen wird

Simulation einer Prüfung

PPL(A) - Privatpilotenlizenz - Allgemeine Luftfahrzeugkunde



QuizVds.it

33. Die Mindestflugsicht für Flüge nach Sichtflugregeln (VFR) in Lufträumen der Klasse E in einer Flughöhe von FL75 beträgt...

- a) 1.500 m.
- b) 3.000 m.
- c) 5.000 m.
- d) 8.000 m.

34. Die Überziehwarnung (stall warning) wird bei Motorflugzeugen häufig aktiviert durch die Änderung...

- a) Des Staupunktes.
- b) Des Druckpunktes.
- c) Des Schwerpunktes.
- d) Des Umschlagpunktes.

35. Auf welcher Frequenz soll eine Blindsendung übermittelt werden?

- a) Auf einer Turm-Frequenz
- b) Auf der Radar-Frequenz des unteren Luftraums
- c) Auf der zuständigen FIS-Frequenz
- d) Auf der aktuellen Frequenz

36. Worüber sollten Mitflieger in einem Notfall mit bevorstehender Notlandung kurz informiert werden?

- a) Art des Notfalls, Intention, Schutzhaltung, Evakuierungswege, Verhalten nach der Landung
- b) Blutgruppe der anderen Luftfahrzeuginsassen, Stauort des Erste-Hilfe-Kastens
- c) Bedienung des Funkgerätes, Transpondercode für Notfälle, Telefonnummer der Einsatzzentrale
- d) Lesen der Notfallcheckliste, Abstellen des Triebwerkes, Telefonnummer des Heimatflugplatzes

37. Was bedeutet die Kennzeichnung eines Bereiches mit "TMZ"?

- a) Tagflugzone
- b) Zone mit Transponderpflicht
- c) Nachtsichtflugzone
- d) Militärische Tiefflugzone

Simulation einer Prüfung

PPL(A) - Privatpilotenlizenz - Allgemeine Luftfahrzeugkunde



QuizVds.it

38. Welche Eigenschaft ist bei einer Sonnenbrille wichtig, sofern sie von Piloten verwendet wird?

- a) Kein UV Filter
- b) Gekrümmte Bügel
- c) Unzerbrechlich
- d) Nicht polarisiert

39. Die Schräglage (bank) in einer 2-Minuten Kurve (rate one turn) hängt von welchem der aufgeführten Faktoren ab?

- a) Der TAS
- b) Dem Wind
- c) Dem Gewicht
- d) Dem Lastvielfachen

40. Wie wird die Richtungsangabe "12 Uhr" im Sprechfunkverkehr korrekt übermittelt?

- a) Eins Zwo Uhr
- b) Eins Zwo
- c) Zwölf Uhr
- d) Eins Zwo Hundert

41. Welche dieser Dokumente müssen auf internationalen Flügen immer mitgeführt werden? a) Eintragungsschein b) Lufttüchtigkeitszeugnis c) Bescheinigung über die Nachprüfung der Lufttüchtigkeit d) EASA Form-1 e) Bordbuch f) Entsprechende Ausweise für jedes Besatzungsmitglied g) Technische Lebenslaufakte

- a) B, c, d, e, f, g.
- b) A, b, e, g.
- c) D, f, g.
- d) A, b, c, e, f.

42. Welche Aufgabe hat die Tankbelüftung?

- a) Das Überlaufen des Tanks an den Einfüllstutzen während der Betankung zu verhindern
- b) Das Entstehen von Unterdruck bei Kraftstoffverbrauch im Tank zu verhindern
- c) Den Kraftstoff während des Fluges zwischen den Tanksegmenten umzuverteilen
- d) Die Ablagerung von Wasser im Tank während des Parkens zu verhindern

Simulation einer Prüfung

PPL(A) - Privatpilotenlizenz - Allgemeine Luftfahrzeugkunde



QuizVds.it

43. Welcher Faktor verkürzt die Landestrecke?

- a) Starker Niederschlag
- b) Starker Gegenwind
- c) Große Druckhöhe
- d) Große Dichtehöhe

44. Ein Flugzeug besitzt im Reiseflug bei konstanter Leistungseinstellung die Tendenz, die Nase zu heben. Wie kann diese Tendenz unterdrückt werden?

- a) Durch das Auslenken der Höhenruder-Trimmmfläche nach unten
- b) Durch das Auslenken der Höhenruder-Trimmmfläche nach oben
- c) Durch eine Verlagerung des Schwerpunkts nach hinten
- d) Durch den Ausschlag des Höhenruders nach oben

45. In welcher Situation ist stets mit leichter Turbulenz zu rechnen?

- a) Bei Thermik oberhalb von Quellwolken
- b) Bei Einflug in eine Inversion
- c) Unterhalb von mittelhoher Schichtbewölkung
- d) Bei Thermik unterhalb von Quellwolken

46. Welche Windverhältnisse sind im Bereich großer Isobarenabstände zu erwarten?

- a) Umlaufende Winde, Ausbildung lokaler Windsysteme
- b) Starke östliche Grundströmung mit sprunghafter Winddrehung nach links
- c) Ausbildung lokaler Windsysteme bei starker westlicher Grundströmung
- d) Starke westliche Grundströmung mit sprunghafter Winddrehung nach rechts

47. Die Lage des Druckpunktes eines positiv gewölbten Profils...

- a) Verlagert sich nicht und ist unabhängig vom Anstellwinkel.
- b) Verlagert sich in Richtung der Hinterkante mit kleiner werdendem Anstellwinkel.
- c) Befindet sich ungefähr auf 25% der Profiltiefe gemessen von der Nasenleiste.
- d) Verlagert sich in Richtung der Vorderkante mit kleiner werdendem Anstellwinkel.

Simulation einer Prüfung

PPL(A) - Privatpilotenlizenz - Allgemeine Luftfahrzeugkunde



QuizVds.it

48. Wie kann das Kennzeichen D-EAZF abgekürzt werden?

- a) DZF
- b) DEF
- c) AZF
- d) DEA

49. Wofür steht die Abkürzung "H24"?

- a) Keine bestimmten Öffnungszeiten
- b) Durchgängiger Betrieb Tag und Nacht
- c) Sonnenuntergang bis Sonnenaufgang
- d) Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang

50. Welche Distanz müssen Flüge nach Sichtflugregeln (VFR) in Lufträumen der Klassen C, D oder E zu Wolken einhalten?

- a) 1.500 m horizontal, 1.000 ft vertikal
- b) 1.000 m horizontal, 1.500 ft vertikal
- c) 1.500 m horizontal, 1.000 m vertikal
- d) 1.000 m horizontal, 300 m vertikal

51. Wodurch entstehen Wirbelschleppen?

- a) Durch Verwirbelungen im Lee von Gebirgen
- b) Durch den Druckausgleich am Randbogen einer Tragfläche
- c) Durch den Abgasstrahl von Strahltriebwerken
- d) Durch Scherwinde im Bereich der Tragflächenenden

52. Welcher per Funk zu empfangenen Meldung können Informationen über das Landewetter und Betriebsbedingungen am Zielflughafen entnommen werden?

- a) ATIS
- b) SIGMET
- c) VOLMET
- d) PIREP

Simulation einer Prüfung

PPL(A) - Privatpilotenlizenz - Allgemeine Luftfahrzeugkunde



QuizVds.it

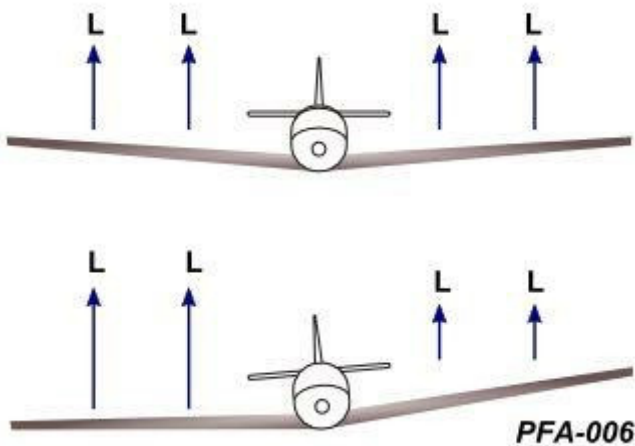
53. Welche Gefahr kann beim Anlassen des Triebwerks kurz nach dem „Pumpen“ am Gashebel entstehen?

- a) Zersetzung der Additive im Getriebeöl
- b) Kondensation und Vergaservereisung
- c) Flammenrückschlag und Vergaserbrand
- d) Triebwerkstart mit geringem Drehmoment

54. Welche Entfernung kann auf dem Entfernungsmessgerät (DME) im Cockpit abgelesen werden?

- a) Entfernung über Grund
- b) Luftentfernung
- c) Schrägentfernung
- d) Radialentfernung

55. Welches konstruktive Merkmal ist in der Abbildung dargestellt? Siehe Bild (PFA-006) L: Auftrieb Siehe Anlage 4



- a) Differenzieller Querruderausschlag
- b) Richtungsstabilität durch Abtriebserzeugung
- c) Querstabilität durch positive V-Form
- d) Längsstabilität durch V-Form

Simulation einer Prüfung

PPL(A) - Privatpilotenlizenz - Allgemeine Luftfahrzeugkunde



QuizVds.it

56. Ein militärisches Luftfahrzeug nähert sich tagsüber von der linken Seite, betätigt wechselweise die Querruder und dreht anschließend in einer sanften Linkskurve ab. Welche Bedeutung hat dieses Signal?

- a) Folgen Sie mir
- b) Bereiten Sie eine Sicherheitslandung vor, Sie sind in ein Sperrgebiet eingeflogen
- c) Sie fliegen in ein Flugbeschränkungsgebiet ein, verlassen Sie den Luftraum unverzüglich
- d) Sie sind frei von Flugbeschränkungsgebieten und reservierten Lufträumen, Sie können weiterfliegen

57. Wie nennt man eine Stahlrohrkonstruktion mit einer nichttragenden Bespannung?

- a) Gitter-Konstruktion oder Fachwerkbauweise
- b) Bienenwaben-Konstruktion
- c) Halbschalenbauweise
- d) Schalenkonstruktion

58. Welche Merkmale bestimmen den Charakter einer Luftmasse?

- a) Windstärke und Tropopausenhöhe
- b) Die Schichtung der Luftmasse in der Herkunftsregion
- c) Herkunftsregion und zurückgelegte Wegstrecke
- d) Temperatur am Ausgangs- und am aktuellen Ort

59. In welchen Ländern ist eine gemäß ICAO Annex 1 ausgestellte Pilotenlizenz gültig?

- a) In dem Land, das die Lizenz ausgestellt hat
- b) Nur in den Staaten, die diese Lizenz per Antrag anerkannt haben
- c) In dem Land, in dem die Lizenz erworben wurde
- d) In allen ICAO Vertragsstaaten

60. Welcher Q-Code wird für die rechtweisende Peilung zur Station verwendet?

- a) QUJ
- b) QDR
- c) QDM
- d) QTE

Simulation einer Prüfung

PPL(A) - Privatpilotenlizenz - Allgemeine Luftfahrzeugkunde



QuizVds.it

61. Welche Gefahr geht von stehendem Wasser auf der Piste aus?

- a) Verringerung des Rollwiderstandes
- b) Erhöhung des Auftriebs
- c) Verringerung des Auftriebs
- d) Erhöhung des Rollwiderstandes

62. Als "Moment" wird in der Beladeplanung verwendet:

- a) Die Summe aus Masse und Hebelarm
- b) Die Differenz aus Masse und Hebelarm
- c) Das Produkt aus Masse und Hebelarm
- d) Der Quotient aus Masse und Hebelarm

63. Im Rahmen der Flugplanung hat der Pilot für den Start ein Gesamtgewicht von 775 kg und ein Gesamtmoment von 700.000 mmkg berechnet. Bei welcher Markierung befindet sich der Schwerpunkt? Siehe Anlage (PFP-005) Siehe Anlage 5

- a) 3
- b) 2
- c) 1
- d) 4

64. Welche Steiggeschwindigkeit (rate of climb) kann das Luftfahrzeug in einer Druckhöhe (pressure altitude) von 9.000 ft bei einer Temperatur von 12°C maximal noch erreichen? Siehe Anlage (PFP-011) Siehe Anlage 11

- a) 300 ft / Min
- b) 200 ft / Min
- c) 250 ft / Min
- d) 350 ft / Min

65. Wie kann die Klassenberechtigung verlängert werden, wenn die notwendige Flugerfahrung vor Ablauf der Gültigkeit einer Klassenberechtigung SEP(land) nicht erbracht werden konnte?

- a) Die notwendige Flugerfahrung muss unter Aufsicht eines Fluglehrers nachgeholt werden
- b) Durch eine Befähigungsüberprüfung mit einem Prüfer (Examiner)
- c) Eine Flugschule kann nach einem Übungsflug mit einem Fluglehrer die Berechtigung verlängern
- d) Entsprechend der Flugerfahrung müssen unter Aufsicht einer Flugschule zusätzliche Trainingsflüge absolviert werden

Simulation einer Prüfung

PPL(A) - Privatpilotenlizenz - Allgemeine Luftfahrzeugkunde



QuizVds.it

66. Welche Steiggeschwindigkeit (rate of climb) kann das Luftfahrzeug in einer Druckhöhe (pressure altitude) von 6.500 ft bei einer Temperatur von 0°C maximal noch erreichen? Siehe Anlage (PFP-011) Siehe Anlage 11

- a) 520 ft / Min
- b) 400 ft / Min
- c) 800 ft / Min
- d) 480 ft / Min

67. Welche Aufgabe haben statische Entladungsdrähte (static discharger) am Luftfahrzeug?

- a) Elektrische Interferenzen bei viel Funkverkehr unterbinden
- b) Die Erdung während des Tankvorgangs gewährleisten
- c) Statische Aufladung während des Fluges ableiten
- d) Die Qualität des Sprechfunkverkehrs in großen Höhen verbessern

68. Der Pilot plant einen Flug von einem auf 3.500 ft hoch gelegenen Platz bei einem QNH von 1.013 hPa und einer Temperatur von 20°C. Die Startmasse beträgt 705 kg, es sind 5 kt Rückenwind (tail wind) vorhergesagt. Die Startstrecke (T/O distance) beträgt... Siehe Anlage (PFP-009) Siehe Anlage 9

- a) 720 m.
- b) 880 m.
- c) 790 m.
- d) 820 m.

69. Welche Art von Eisansatz bildet sich, wenn sehr kleine Wassertröpfchen und Eisteilchen auf die Stirnflächen eines Luftfahrzeuges treffen?

- a) Raueis
- b) Raureif
- c) Mischeis
- d) Klareis

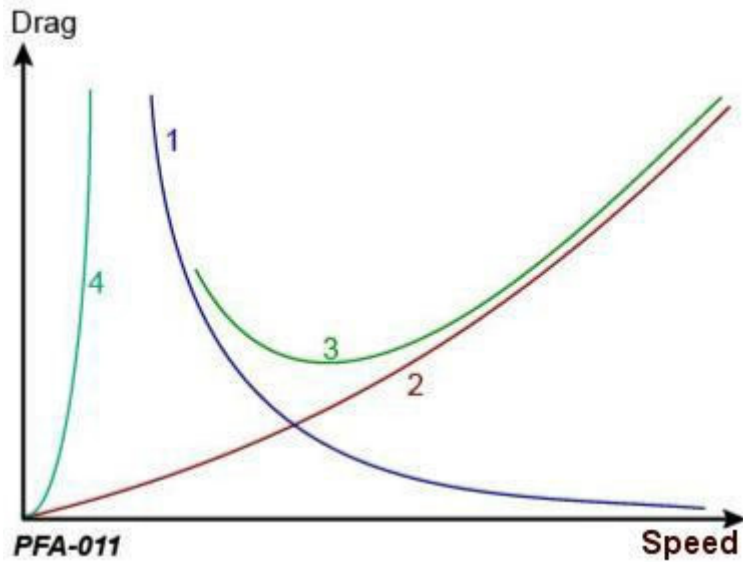
Simulation einer Prüfung

PPL(A) - Privatpilotenlizenz - Allgemeine Luftfahrzeugkunde



QuizVds.it

70. Welche Kurve stellt den induzierten Widerstand dar? Siehe Bild (PFA-011).



- a) 4
- b) 1
- c) 2
- d) 3

Simulation einer Prüfung

PPL(A) - Privatpilotenlizenz - Allgemeine Luftfahrzeugkunde



QuizVds.it

Antwortschema

Vergleichen Sie Ihre Antworten mit der folgenden Tabelle und notieren Sie Ihre Punktzahl!

01: D	02: A	03: D	04: D
05: D	06: C	07: B	08: C
09: D	10: C	11: B	12: B
13: B	14: B	15: C	16: A
17: C	18: A	19: A	20: C
21: A	22: C	23: B	24: C
25: A	26: C	27: C	28: A
29: C	30: A	31: B	32: D
33: C	34: A	35: D	36: A
37: B	38: D	39: A	40: C
41: D	42: B	43: B	44: B
45: D	46: A	47: B	48: A
49: B	50: A	51: B	52: A
53: C	54: C	55: C	56: A
57: A	58: C	59: D	60: A
61: D	62: C	63: D	64: B
65: B	66: D	67: C	68: B
69: A	70: B		

Simulation einer Prüfung

PPL(A) - Privatpilotenlizenz - Allgemeine Luftfahrzeugkunde



QuizVds.it

Antwortformular

Verwenden Sie dieses Formular, um Ihre Antworten zu markieren

01: _____	02: _____	03: _____	04: _____
05: _____	06: _____	07: _____	08: _____
09: _____	10: _____	11: _____	12: _____
13: _____	14: _____	15: _____	16: _____
17: _____	18: _____	19: _____	20: _____
21: _____	22: _____	23: _____	24: _____
25: _____	26: _____	27: _____	28: _____
29: _____	30: _____	31: _____	32: _____
33: _____	34: _____	35: _____	36: _____
37: _____	38: _____	39: _____	40: _____
41: _____	42: _____	43: _____	44: _____
45: _____	46: _____	47: _____	48: _____
49: _____	50: _____	51: _____	52: _____
53: _____	54: _____	55: _____	56: _____
57: _____	58: _____	59: _____	60: _____
61: _____	62: _____	63: _____	64: _____
65: _____	66: _____	67: _____	68: _____
69: _____	70: _____		